

Kelly-Charakter oder Mittel zum Zweck?

1) **Kelly** (100.258557@germany.net) schrieb am 12.4.2000 um 19:23:35: Hallo an alle! Kelly, ein hübsches Mädchen, Freundin von Peter und ... unerträglich? Ich finde NEIN! Aber wie seht ihr das? Ist sie ein menschlicher Charakter, oder von den Autoren nur eingesetzt, um die ??? zu behindern, ihnen das Leben schwer zu machen und manchmal für neue Fälle zu sorgen? Ist es möglich, daß sie in den Büchern eine viel bessere Rolle bekommt als auf den Hörspielen? Was meint ihr?

2) **Thommi** (thommi@dumdideldei.de) schrieb am 12.4.2000 um 19:50:34: Naja, ich hab nicht sonderlich mit ihr befasst, aber sie wirkt schon eher unsympatisch auf mich naja

3) **Sokrates** © schrieb am 12.4.2000 um 20:57:23: Sorry, aber es hat sich wohl bald ausge-Kelly-t. Frag' mal Herrn Marx, ob er zufällig 'nen Typen namens Jeffrey kennt.

4) **JavaJim** © (JavaJim@excite.de) schrieb am 12.4.2000 um 21:03:42: Ja die Frage nach Kelly ;o) Sie waren sicher nicht als reines Beiwerk gedacht sollte die Serie wohl aufpeppen. Was sich liebt das neckt sich Prinzip, so als Art Konkurrenz (die drei !!!). Ist nicht die typische ??? Situation, mit Freundinnen und Auto. In späteren Folgen wird Kelly besser integriert. Jetzt tauchen die Freundinnen ja fast gar nicht mehr auf, Lys wird als irgendeinen Freundin bezeichnet (sorry Lys ;o)) Aber Kelly gibt's noch. Sie sollten kein Hauptbestandteil der ??? sein , aber so nebenher ist ok.

5) **Andreas** (andreas@andyschmitz.de) schrieb am 12.4.2000 um 23:05:31: Hallo Leute! Also ich finde sie schon ziemlich ok, auch ich muss mich wohl dem: "Was sich liebt das neckt sich!"-Prinzip anschließen. Ich find's viel cooler mit den Mädels. Mal ehrlich, wer von euch rennt schon seit Jahren nur mit seinen "Jungs" rum, ohne ein paar Weggefährtinnen, welcher Art auch immer zu haben, ich mein jetzt egal ob als Freundin oder nur als Beziehung. Ich hänge auf jedenfalls wesentlich mehr mit Mädels ab, als mit Jungs, aber ich werde auch (hoffentlich) nicht durch Autoren gesteuert... So, in dem Sinne, Andy.

6) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 13.4.2000 um 10:23:24: Kelly und Elizabeth sind enervierende Nerv-Zicken, denn so möchten sie die Autoren gerne haben. Bei Lys ist das etwas anderes. Sie ist sehr intelligent und kann mit ihrem Wissen Justus als einzige Paroli bieten. Vielleicht hat man sie deshalb auch weitestgehend wieder aus dem ???-Universum verbannt. Zurück zu Kelly: Ihren einzigen lichten Moment hat sie doch eigentlich nur in "Verdeckte Fouls", wo die Jungs, ohne ihr Zutun wohl ziemlich blaß ausgesehen hätten. Leider war das dem Verlag/den Autoren wohl schon wieder zuviel. --- Ich denke am Anfang hat man wohl versucht die drei "!!!" als eine Art "Running Gag" in die Reihe einzubauen, um bei entsprechender Resonanz eine "Mädchen-(Krimi)-Reihe" zu starten (was bei anderen Verlagen ja auch vorkommt). Ging wohl in die Hose...

7) **andrea** schrieb am 13.4.2000 um 14:35:20: Oh! Ja! Ich muß Max zustimmen. Kelly und Elizabeth nerven wirklich bei einigen Folgen (Sorry, Betti!). Extrem z.B. in Angriff der Computervieren. Aber sonst ist ganz ok, dass sie da sind. Sie bringen halt etwas Abwechslung mit in die Sache. Ich sehe sie aber auch eher als gute Bekannte, die dann und wann mal bei einem Fall helfen, denn sonst müßten sie ja öfter da sein.

8) **Joey** schrieb am 13.4.2000 um 18:03:36: Wie wär`s mit einer neuen Kosmos-Krimireihe: Beth,Kelly & Lys - Abenteuer dreier Mädchen Wird bestimmt nen Renner!!!

9) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 13.4.2000 um 18:06:08: "Die drei !!!" waren bereits im Gespräch (s. 4/6). Die Resonanz war aber so "umwerfend", daß man's wohl doch lieber hat sein lassen...

10) **Sokrates** © (s@3.de) schrieb am 13.4.2000 um 20:31:47: Max#6: Ja, leider verschwand mit Lys die charakterlich stärkste der 3 Mädels - schade eigentlich. #9: Zum Glück!!!

11) **Sokrates** © (s@3.de) schrieb am 13.4.2000 um 20:32:58: Max#6: Ja, leider verschwand mit Lys die charakterlich stärkste u. beste der 'Freundinnen' - schade eigentlich. #9: Zum Glück!!!

12) **Bert Clock** © (BertClock@aol.com) schrieb am 13.4.2000 um 22:42:26: Mir ist irgendwie nicht ganz klar, warum Lys "verschwunden" sein sollte... Abgesehen davon gefällt sie mir noch am Besten, da ruhig und intelligent.

13) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 14.4.2000 um 06:58:33: Warum Lys weg sein soll, versteh ich auch nicht... Nun gut, Justus hat in "Wolfsgesicht" doch deutliche Tendenzen zu dieser Sandy gezeigt, aber es ist ja ohnehin nicht so genau klar, was für ein Status die Beziehungen der drei Detektive haben - sehr wahrscheinlich ist das auch individuell verschieden. Individuell verschieden ist aber wohl auch die Rolle, die jeder einzelne Autor den Mädels zukommen läßt. Doch eine Frage: Was genau ist an Kelly denn so nervig und unausstehlich? Daß ein Mädchen sich mit Fußball gut auskennt, ist doch eigentlich eher cool. In den USA erfreut sich Soccer auch gerade bei den Mädchen großer Beliebtheit, also mag das dort keine derartige Besonderheit sein, aber mich wundert eben die Rezeption ihres Charakters von einigen Leuten hierzulande. Ist Kelly blöde, nur weil sie einmal Peter zum Tennis entführen möchte? Bob hat letzters bereits öfter rumgezickt als alle drei Freundinnen zusammen, ist zudem lange Zeit von Sax Sandler in weitaus größerem Ausmaß von den drei ??? abgezogen worden als Kelly dies in bezug auf Peter verbrochen hat. Oder wollen gewisse homophile Tendenzen sie an der Seite des zweiten Detektivs einfach lieber durch den P.C.-Quotenschwulen Jeffrey ersetzt sehen? Daß sie keine strohdoofe Musterblondine wie vielleicht die Kelly aus "Eine schrecklich nette Familie" ist, zeigt sich ja u.a. an ihrem Auftreten in "Späte Rache", wo sie Justus und Bob detektivisch schon beinahe etwas vormacht, oder ihr hervorragender Beitrag bei "verdeckte Fouls". Weckt das womöglich im Unterbewußtsein einiger Männer eine latente Furcht davor, daß Frauen mit ihren Tätigkeiten in vermeintlich exklusive Männerdomäne vordringen? Denn mehr Köpfchen als ihr Peter hat sie allemal. Ich finde alle drei Freundinnen in Ordnung. Elizabeth könnte bei Gelegenheit nochmal ein wenig mehr Profil bekommen, das sie von den anderen beiden wiederum absetzt, so wie auch Justus, Peter und Bob ja ganz verschiedene, eigenständige Personen sind.

14) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 14.4.2000 um 10:27:09: Sire/Bert niemand hat gesagt Lys sei endgültig verschwunden, sondern "weitestgehend aus dem ???-Universum verbannt". Die Betonung liegt auf weitestgehend, denn wann tauchte Lys eigentlich das letzte Mal auf? Ist schon ein Stück her, oder? Sire, wenn du mich fragst, sind sich die "drei !!!" und die "drei ???" verdammt ähnlich in ihrer charakterlichen Zusammensetzung. Mir scheint, daß da sich lediglich die Geschlechter geändert haben. Und um ehrlich zu sein: in manchen Abenteuern nervt Justus, im Vergleich zu Kelly, nicht weniger - nur ist er eben nicht so quengelig.

15) **Ernesto "Che" Guevara** schrieb am 14.4.2000 um 13:46:35: Die drei "Tussen" sind doch nur entstanden, um den flauen Absatz der Bücher wieder nach oben zu treiben. Gewissermassen eine Anbiederung an die Beverly-Hills 9020815 Generation. Die ähnliche charakterliche Zusammensetzung liegt wohl hauptsächlich daran, dass sich die Protagonisten einem Andreas Elsholz-Niveau (kennt den eigentlich noch irgendetwas?) angepasst haben (bzw angepasst wurden!) , traurig aber wahr !!!

16) **Harry** schrieb am 14.4.2000 um 14:10:24: Als die drei Fagezeichen ein paar Jahre älter wurden, was Random House wohl auch von der Zielgruppe erhoffte, mußten neben den Autos eben auch Freundinnen her, weil sich die Zielgruppen eben auch für Mädchen (die meisten jedenfalls) interessiert. Es war wohl beabsichtigt, dass sich jeder mit den Drei ??? identifizieren kann.

17) **Kelly** (bettina_koerner@gmx.de) schrieb am 14.4.2000 um 20:03:45: Da ich dieses Forum eröffnet habe, glaube ich, ich sollte auch auf Eure Meinungen eingehen! Zunächst möchte ich SIRE und ANDREAS sagen, daß ich es super fand, wie ihr Kellys Rolle seht und auch begründet habt warum! Ich sehe das genauso! Leider habe ich den Eindruck, daß sich einige zu sehr von den Hörspielen beeinflussen ließen! Meiner Meinung nach taucht dort viel furchtbarere nichtssagende Kelly auf! In den Büchern hingegen, find ich, nimmt sie menschliche Gestalt an! Z. B. Der verschwundene Filmstar! Ein Mädchen, dessen Freund sie versetzt hat und sie versucht ihn wieder für sich zu gewinnen bzw. ihn an sich zu erinnern! War sie es nicht, die eine der am zu treffsten Bezeichnungen für Peter gefunden hat? "Wandelnder Schraubenschlüssel" Ich gebe zu, daß die Mädchen nicht Hauptbestandteil der ??? sein sollten, aber ich bin der Meinung, daß sie das Gesamtbild sehr vielseitiger machen und die ??? viel menschlicher!

18) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 14.4.2000 um 20:29:27: Kelly (17): Sowohl, als auch. Auch in den Büchern ist sie keine Heiligenstatue. In manchen Folgen nervt sie genauso, wie in den Hörspielen (dabei habe ich mit Sicherheit noch nicht alle Hsp.-Folgen mit ihr gehört, da meine Favorisierung auf den Büchern liegt). Bei "Angriff der Computer-Viren" ist sie im Buch genauso unerträglich wie in einigen Hörspielen (als. Bsp.). Dafür ist sie z. B. bei "Verdeckte Fouls" dafür um so besser und bringt sich voll ein (Ein Fall für Kelly!), was im Hörspiel leider nur extrem gekürzt (aber immerhin) zum Tragen kam. Meine persönliche Meinung ist, daß, wenn man die Mädchen einsetzt, sie nicht als (s. Forums-Überschrift) Mittel zum (abschreckenden) Zweck einsetzt, wie unlängst in "Geisterschiff" wieder. Wenn dann bitte sinnvoll - oder gar nicht...

19) **Bert Clock** © (BertundSokrates@aol.com) schrieb am 14.4.2000 um 20:37:30: Waren die "Drei ???" vorher etwa nicht menschliche, schleimige Satzzeichen? Was macht deiner Meinung nach die "menschliche" Komponente aus?

20) **Kelly** (bettina_koerner@gmx.de) schrieb am 14.4.2000 um 21:11:07: Okay, ich verstehe Euch voll und ganz! Natürlich waren sie vorher auch menschlich, aber Menschlichkeit zeichnet sich auch aus (nicht nur) durch die Beziehungen und Kontakte zu anderen Menschen! Wie Andreas schon sagte: Wären sie denn richtig glaubwürdig, wenn sie sich nicht für Mädchen interessieren würden? Ich kann Eure Meinungen verstehen und bedanke mich auf für Eure Begründungen! :) Ich schließe mich Max Meinung an: Wenn dann richtig! Und auch nicht immer, aber als Ergänzung sicherlich mit positivem Einfluß!

21) **Lys** (robin_amr@hotmail.com) schrieb am 14.4.2000 um 23:40:52: Tja die Sache mit den Mädels...es war schon komisch in "Wolfsgesicht" zu lesen, dass Lys auf den ersten Seiten als "EINE Freundin von Just" beschrieben wird. Meines erachtens ist das eine klare Formulierung dafür, dass Just und Lys kein Paar mehr sind. Mir persönlich gefällt die Lierung Just- Sandy besser. Denn Sandy ist kein blonder Model- Verschnitt sondern ein dunkelhaariges, etwas molligeres normales Mändchen, das scheinbar gut zu Just passt. Ich würde eine Vertiefung dieser Beziehung absolut befürworten. Mal etwas natürlicheres. Jemand der vielleicht nicht so intelligent ist, dafür ein akzeptables Verständnis und eine Wertschätzung Just gegenüber mitbringt. Peter dürfte endlich den Mut aufbringen Schluss zu machen und von Bob könnte man auch mal wieder mehr hören...

22) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 15.4.2000 um 13:21:37: Lys, daß dieser Vorschlag ausgerechnet von dir kommt?! Nein, im Ernst, Lys ist doch die einzige der drei Madames, die über so etwas wie einen gefestigten Charakter verfügt, und sie ist eben NICHT das doofe Barbie-Blondchen. Bei Kelly kann man da ja nicht so sicher sein. Irgendwie wird sie von den Autoren als schizophrene Persönlichkeit dargestellt. Mal ist sie der Kumpeltyp, der ohne großes Zögern auch mal in die Bresche springt und den Jungs bei der Aufklärung hilf, und im nächsten Moment ist wieder die nervige Zicke, die ihren Peter ganz für sich alleine haben möchte um ihn mit Shopping oder Tennisspielen zu mißbrauchen. Etwas mehr Kontinuität von Seiten der Autoren bitte! Ansonsten, siehe Eintrag 18 letzter Satz!

23) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 15.4.2000 um 19:00:51: Merkwürdig, alle möglichen Nebenpersonen durften bereits ohne Protest mit den drei ??? zusammen ermitteln, doch sobald es Freundinnen, oho!, sind, geht ein Aufschrei durchs Lager. Wieso wird es als "krampfhaft eingebaut", womöglich nur wegen Zielgruppen oder sowas, empfunden, wenn die drei Jungs mit Mädchen feste Freundschaften pflegen? Ist das etwa das alte Grundschulhofniveau "Mädchen sind doof"? Sind es dieselben Leute, die Allie schon unerträglich fanden? Welche Sorte Mädchen würden sie denn dulden (kochen, putzen, mauhalten)? WAS GENAU ist denn an Kelly nervig? Zum Beispiel auch gerade bei "Geisterschiff", ich kann das nicht nachvollziehen. Und selbst wenn sie mal hin und wieder Peter für sich alleine haben möchte: Dies ist DERART selten der Fall, und ganz davon abgesehen ist das doch eine völlig normale Angelegenheit bei einer etwas engeren Freundschaft. Mir würde es eher unrealistisch vorkommen, wenn zwar Freundinnen der drei Detektive genannt werden, diese mit ihnen aber offenbar nie etwas allein unternehmen... Und über Sax Sandler hat auch noch nie jemand in der Art gelästert, ich erinnere nochmals daran. Da wird doch mit zweierlei Maß gemessen. Gibt's unter den ???-Fans Leute mit Frauenphobie?

24) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 15.4.2000 um 19:04:41: Ach ja, die 90210-Welle kam übrigens viel später als die Crimebusters. Daran kann es wohl nicht gelegen haben. Außerdem, bitte - das ist doch wohl nicht wirklich vergleichbar... Oder erinnern alle Geschichten mit Jugendlichen beiderlei Geschlechts, die Auto fahren, sofort immer gleich an Beverly Hills 90210?!?

25) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 15.4.2000 um 19:24:10: Sire, bitte lese die letzten Einträge noch einmal durch. Es tut mir leid dir das sagen zu müssen, aber du verallgemeinerst ein wenig. Es ist nicht so daß, der der nicht dafür ist, auch gleich dagegen ist! Etwas differenzierter waren manche Einträge schon.

26) **Ernesto "Che" Guevara** schrieb am 15.4.2000 um 20:16:33: Sire, wenn die Geschichten so oberflächlich sind, dann erinnern sie absolut an BH90210. (Ich dachte, dass es den BH-Schund schon länger gibt). Ach ja, es gibt eine Geschichte mit Jugendlichen beiderlei Geschlechts, die Auto fahren die NICHT an Beverly-Hills erinnert: Ferris macht blau!

27) **Bert Clock** © (BertundSokrates@aol.com) schrieb am 15.4.2000 um 22:13:57: Netter Aspekt, Che!

28) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 16.4.2000 um 09:22:30: Hm, Max, gib mir mal einen Tip, wo ich verallgemeinere. Es gibt doch wohl genügend Personen, die ganz offenkundig GEGEN die Freundinnen sind, manche vielleicht auch, die nicht grundsätzlich gegen Freundinnen, aber gegen die vorhandenen, oder genauer noch, gegen Kelly sind. Meine Frage lautet immer noch: Warum eigentlich? Che, man muß bedenken, daß die Crimebusters-Bände bei uns in Deutschland erst mit jahrelanger Verzögerung erschienen. Fernsehserien kommen schneller über den Teich. Das Kriterium des Vergleichs zu 90210 war ja, wenn ich das richtig verstanden habe, aber nicht Oberflächlichkeit, sondern die Tatsache, daß Mädchen bzw. Partnerschaften bei den Hauptpersonen eine Rolle in der Handlung spielen. Aber ist diese Tatsache gleich automatisch oberflächlich?

29) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 16.4.2000 um 09:33:02: "Zurück in die Zukunft" könnte man auch noch nennen, neben "Ferris macht blau". Aber das alles geht ja nun eh in eine ganz andere Richtung als alle drei-???-Geschichten. "Die drei ???" sind schließlich Krimis. Doch das Genre Krimi schließt doch Beteiligung beider Geschlechter nicht aus, oder? Sherlock Holmes steht Miss Marple gegenüber, bei praktisch allen Edgar-Wallace-Geschichten spielen Frauen eine wichtige Rolle. In der englischen Kriminalliteratur, die ich als Vorbild für gerade die besten ???-Fälle sehe, ist das einfach normal. Liegt es doch eher an den speziellen Personen, die die Freundinnen der drei ??? bilden? Wenn ja, Begründung? Einfach irrationale Antipathie?

31) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 16.4.2000 um 12:36:05: Sire dein Eintrag (23) verstehe ich nun einmal so: Du vermutest hinter jedem ,der etwas kritisches gegen die Mädchen sagt (z. B. die Kritik gegen die unzureichende Charakterisierung) gleich automatisch einen Gegner der Freundinnen. Das ist eine Verallgemeinerung. Ich kritisiere ja auch, und bin trotzdem kein Gegner oder Feind der Mädels.

32) **Max Cady** (MaxCady1973@aol.com) schrieb am 16.4.2000 um 12:37:02: Zefix! SIRE ist natürlich gemeint...

33) **Mr.Hitchcock** (ThrillerHitch@aol.com) schrieb am 16.4.2000 um 17:43:38: Ich glaube, Kelly und überhaupt alle Freundinnen wurden dazu eingesetzt, um die in die Serie ein bißchen frischen Wind zu bringen. Trotzdem muss ich sagen, dass Kellys Rollen, vor allem in den Büchern, größtenteils überflüssiges Füllmaterial sind. Sie mag echt nett sein, aber mehr als die drei??? ein bißchen zu ärgern und manchmal zu bezaubern, tut sie nicht. (Damit's keine Missverständnisse gibt: ich spreche von der Figur Kelly und nicht von der, die diesen Forumspunkt schrieb!)

34) **Kelly** (bettina_koerner@gmx.de) schrieb am 17.4.2000 um 07:52:08: DANKE ALFRED!!!! Ich weiß das zu schätzen! *freu* Allerdings möchte ich noch einmal wiederholen, daß ich Kellys Rolle in den Büchern doch relativ positiv gesehen habe! Aber das ist vielleicht ansichtssache!

35) **Sokrates** © schrieb am 17.4.2000 um 11:38:54: Kelly#20: Sie könnten sich auch für Jungs interessieren *in.Deckung.geh* ----- sire#29: Sherlock Holmes hat Dr. Watson; Hercule Poirot hat Hastings; Derrick hatte Harry *ggg*; den ml. Begleiter von Jane Marple gibt es NUR in den 4 Filmen mit der "göttlichen" Magret Rutherford! --- Offensichtlich kommen Polizisten o. Detektive ohne o. mit gleichgeschlechtlichen Partnern (beruflich) besser klar, auch die drei Fragezeichen sind ja Jungs. ----- Zum Thema zurück: Kelly (Bundy *g*?) im 1. Kapitel des Geisterschiffes ist absolut genial !!!